



# **Informationen zur Aufnahmeprüfung**

für die

# **Berufsmaturität**

der Ausrichtung

# **Technik, Architektur, Life Sciences**

BM 1

Lehrbegleitendes Modell

am BBZ Schaffhausen

## 1. Allgemein

Die *Berufsmittelschule mit Ausrichtung Technik, Architektur, Life Sciences* ist eine Ergänzung zur Berufslehre und führt nach dem 7-semesterigen Lehrgang (BM 1) zur Berufsmaturität. Die Berufsmaturität ermöglicht zusammen mit dem erfolgreichen Bestehen einer Berufslehre mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis den prüfungsfreien Eintritt in eine schweizerische Fachhochschule.

Die Aufnahme an die BM 1 erfolgt über eine Aufnahmeprüfung. Diese findet jeweils im Mai statt. Die genauen Prüfungsdaten werden den Sekundarschulen mitgeteilt und in der regionalen Presse veröffentlicht.

## 2. Prüfungsfächer

Die Aufnahmeprüfung wird in folgenden Fächern mit der angegebenen Notengewichtung durchgeführt.

Fach	Dauer	Gewichtung
Deutsch	90 Minuten	25 %
Französisch	30 Minuten	12.5 %
Englisch	30 Minuten	12.5 %
Mathematik ohne Hilfsmittel	45 Minuten	25 %
Mathematik mit Hilfsmittel	45 Minuten	25 %

## 3. Promotionsbedingungen

Die Aufnahmeprüfung gilt als bestanden, wenn jede der folgenden Bedingungen erfüllt ist.

- Der gewichtete Notendurchschnitt beträgt mindestens 4.0.
- Es wurde höchstens eine Note unter 4 erreicht.

Über die Aufnahme an die BM 1 entscheidet der Promotionskonvent der Lehrerschaft der BM. Betroffene Sekundarschullehrpersonen können am Konvent teilnehmen und in begründeten Fällen einen Antrag auf Aufnahme stellen.

Ausserkantonale Sekundarschüler können die Aufnahmeprüfung an einer Schule ihres Wohnkantons durchführen.

Lernende, die die erste Klasse an einer Kantonsschule oder einem Gymnasium absolviert haben, werden prüfungsfrei zugelassen.

## 4. Prüfungsstoff Deutsch

**Allgemein** Die Aufnahme in das erste Semester erfolgt aufgrund einer schriftlichen Prüfung, basierend auf dem Unterrichtsstoff der dritten Sekundarklasse des Kantons Schaffhausen.

**Aufbau** Die Prüfung besteht aus drei Teilen.

Teil 1: Textverständnis und Wortschatz (keine Hilfsmittel)

Teil 2: Grammatik und Orthografie (keine Hilfsmittel)

Teil 3: Textproduktion (Duden Band 1)

Dauer: 45 Minuten für Teil 1 und 2 zusammen, 45 Minuten für Teil 3.

**Teil 1 und 2** Teil 1 und 2 basieren auf einem Text (Sach- oder literarischer Text) von einer bis zwei A4-Seiten Umfang.

Die Kandidatinnen und Kandidaten lösen Aufgaben in den folgenden Bereichen:

Textverständnis | Den Inhalt eines Textes verstehen, in eigenen Worten wiedergeben, Verständnisfragen zum Text beantworten sowie eigene Gedanken zum Inhalt entwickeln.

Wortschatz | Begriffe im Kontext erläutern  
Synonyme sowie Antonyme nennen  
Wortfamilien erstellen  
Fremdwörter verdeutschen  
Gängige Redewendungen kennen und erklären

Grammatik und Orthografie | *Wortarten:*  
-Nomen (Fall, Zahl, Geschlecht)  
-Verb (Person, Zeit, Infinitiv, Aktiv und Passiv, Imperativ)  
-Adjektiv (Komparationsformen)  
-Pronomen (bestimmter und unbestimmter Artikel)  
-Partikel (Präposition, Konjunktion)

*Satzglieder:*  
Subjekt, Personalform, Objekt, Nominal- und Präpositionalgruppe

*Wortlehre:*  
Stamm-, Vor- und Nachmorphem

*Direkte und indirekte Rede:*  
Konjunktiv I und II

*Interpunktion:*  
Kommasetzung bei Teilsätzen und Aufzählung

**Teil 3** Die Kandidatinnen und Kandidaten verfassen einen Text und wählen dabei aus zwei bis drei Themen, die einen Bezug zum Text aus den ersten beiden Aufgabenteilen haben können. Als Textsorten werden wahlweise Beschreibung, Erzählung, Argumentation bzw. Erörterung mit den entsprechenden Herstellungskriterien verlangt.  
Der Umfang beträgt eineinhalb bis zwei Seiten respektive 180 bis 240 Wörter.

## 5. Prüfungsstoff Französisch

**Allgemein** Die Prüfung erstreckt sich auf den Stoff der 1. bis 3. Klasse der Sekundarschule.

Es werden Lerninhalte geprüft, deren aktive Beherrschung geprüft werden kann. Diese Lerninhalte sind auch die Voraussetzung für das Anschluss-Unterrichtswerk *Génération pro, Band 2*, mit welchem in der BM gearbeitet wird.

**Aufbau** Die Prüfung dauert 30 Minuten und besteht aus einem mündlichen oder schriftlichen Textverständnis in Form einer Textproduktion.

**Inhalt** Die Prüfung erstreckt sich auf den Stoff der 1. bis 3. Klasse der Sekundarschule und deckt den Inhalt der Lehrmittel *envol 7* und *envol 8 (bis und mit unité 12)* ab.

Grammatik	<ul style="list-style-type: none"><li>- Nomen und Artikel: männlich – weiblich / Singular – Plural (auch Formen auf –x)</li><li>- Adjektiv: männlich – weiblich / Singular – Plural</li><li>- Pronomen als Begleiter (nicht Stellvertreter): demonstrativ, possessiv, reflexiv, interrogativ</li><li>- Unbestimmtes Pronomen tout als Begleiter</li><li>- Präpositionen: de, à (mit Kontraktion) en, chez, Ortsangaben</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Mengenangaben (l'article partitif)</li><li>- Verben: présent, passé composé, futur composé, rückbezügliche Verben, bejahter und verneinter Imperativ</li><li>- Satzstellung (sujet-verbe-COD-COI)</li><li>- POD (pronom de l'objet direct) und POI (pronom de l'objet indirect) und deren Stellung im bejahten und verneinten Satz</li><li>- Fragesatz: Fragen mit est-ce que</li></ul>
Verben (jeweils inklusive participe passé)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Verben auf –er</li><li>- voir</li><li>- faire</li><li>- venir, devenir, revenir</li><li>- attendre, rendre, descendre, répondre, vendre</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- prendre, comprendre, apprendre</li><li>- partir, sortir, servir</li><li>- acheter, préférer, (s')appeler, essayer, jeter</li><li>- lire, écrire</li><li>- mettre, permettre, promettre</li></ul>
Wortschatz Redemittel	<ul style="list-style-type: none"><li>- Familie, sich vorstellen</li><li>- Schule</li><li>- Wohnen</li><li>- Essen und Trinken</li><li>- Einkaufen</li><li>- Kleidung</li><li>- Hobbys</li><li>- Krankheit / Gesundheit</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ferien / verreisen / Verkehrsmittel</li><li>- Jahreszeiten, Monate, Wochentage, Datum, Wetter, Tageszeiten, Uhrzeit</li><li>- Zahlen, Farben</li><li>- Vorschläge machen, annehmen und ablehnen</li><li>- Vorlieben und Abneigungen benennen und begründen</li></ul>

## 6. Prüfungsstoff Englisch

**Allgemein** Die Prüfung orientiert sich am Lehrmittel *Open World* der Sekundarschulen des Kantons Schaffhausen.

**Aufbau** Die Prüfung wird schriftlich durchgeführt und dauert 30 Minuten.

**Inhalt** Geprüft wird der Wissensstand am Ende des Herbstsemesters der 3. Sekundarschulklasse (*Open World* / Unit 13-14).

Die Prüfung besteht inhaltlich aus drei Teilen:

*Reading*

*Grammar*

*Writing*

## 7. Prüfungsstoff Mathematik

**Allgemein** Die Prüfung umfasst zwei Teile (ohne bzw. mit Hilfsmitteln) die jeweils 45 Minuten dauern und dem unten angegebenen Prüfungsstoff entsprechen.

**Aufbau** Die Prüfung wird in zwei Teilen à 45 Minuten durchgeführt.

**Mathematik ohne Hilfsmittel**

**Mathematik mit Hilfsmittel**

**Hilfsmittel** Erlaubte Hilfsmittel beim entsprechenden Prüfungsteil:

- *Taschenrechner* ohne Grafikfunktion und ohne CAS (z.B. TI 30)
- *Konstruktionswerkzeug* (Zirkel, GEO-Dreieck)

**Inhalt** Der geprüfte Stoff umfasst den unten genauer beschriebenen Inhalt des Lehrmittels:

*Mathematik 1-3 Sekundarstufe I (Niveau I) - LMV Zürich*

### **Mathematik 1**

Ganzer Inhalt mit folgenden Einschränkungen:

- Ohne Kapitel 1b und 9a
- Kapitel 4b ohne die Aufgaben 4.1 – 7.1

### **Mathematik 2**

Ganzer Inhalt mit folgenden Einschränkungen:

- Ohne Kapitel 7a

### **Mathematik 3**

Nur Kapitel 1 – 5a

## **8. Informationen**

Weitere Informationen zu den Angeboten der *Berufsmaturität mit Ausrichtung Technik, Architektur, Life Sciences*, sowie BM-Aufnahmeprüfungen der letzten Jahre sind auf der Homepage des BBZ zu finden.

[www.bbz-sh.ch](http://www.bbz-sh.ch)

## **9. Kontakt**

Sekretariat BBZ  
Berufsbildungszentrum Schaffhausen  
Hintersteig 12 / Postfach 571  
8201 Schaffhausen  
Tel: 052 632 21 00  
Email: [admin@bbz-sh.ch](mailto:admin@bbz-sh.ch)